

Agabus nigroaeneus Er. zum ersten Mal in der Schweiz (Coleoptera, Dytiscidae)

Autor(en): **Brancucci, Michel / Rotzer, Anni**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **39 (1989)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1043094>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Agabus nigroaeneus Er.
zum ersten Mal in der Schweiz
(Coleoptera, Dytiscidae)

Michel BRANCUCCI * & Anni ROTZER **

* Abt. Entomologie, Naturhistorisches Museum Basel, Augustinergasse 2, 4001 Basel.

** Musée zoologique, 1000 Lausanne 17. Aktuelle Adresse : 3945 Gampel.

Résumé

Les auteurs discutent la première découverte d'*Agabus nigroaeneus* ER. (Coleoptera, Dytiscidae) en Suisse.

Zusammenfassung

Die Autoren besprechen die erste Entdeckung von *Agabus nigroaeneus* ER. (Coleoptera, Dytiscidae) in der Schweiz.

Im Rahmen von Untersuchungen der Wasserfauna des Kantons Wallis zwischen 300 und 3000 m sind interessante Arten zum Vorschein gekommen, unter anderem eine für die Schweiz neue Art, *Agabus nigroaeneus* ER. Diese Studien wurden für die Diplomarbeit des zweitgenannten Autors durchgeführt (ROTZER 1989).

Agabus (Parasternus) nigroaeneus ER.

Agabus nigroaeneus ERICHSON, 1837, Käf. Mark Brandbg. 1 : 157.

Diese Art ist in erster Linie durch ihre für einen *Agabus* relativ bedeutende Grösse (9-13 mm) leicht zu erkennen. Die Untersuchung des Aedeagus bestätigt die Richtigkeit der Bestimmung ; dieser ist sehr leicht von denjenigen der übrigen Arten zu unterscheiden. Der Penis ist von oben gesehen nicht spitz auslaufend, sondern abgestutzt. Wegen der etwas vorragenden Vorderecken des Pronotums wird diese Art zusammen mit *Agabus subtilis* ER. zur Untergattung *Parasternus* gezählt.

Agabus nigroaeneus ER. wird den boreo-alpinen Arten zugerechnet. Seine Verbreitung ist holarktisch (LARSON, 1975) und ist im ganzen Norden Europas anzutreffen, vor allem in der skandinavischen Tundra. Im Süden war sie bis vor kurzem nur bis Bielorussland und Schlesien bekannt. Erst 1986 meldete PEDERZANI diese Art aus dem Avisio-Tal, Trentino, Nord-Italien.

Inzwischen wurden auch in unserem Lande 3 Exemplare an zwei verschiedenen Lokalitäten aufgefunden :

Wallis :Törbel, Breitmattsee, 2047 m, 631.3/123.2, 7.VII.1987, A. Rotzer (1 Ex.). Goppisberg, Scheene Bodu, 2068 m, 646.9/137.6, 20.VII.1987, A. Rotzer (2 Ex.).

Biotope : Beide Stationen weisen einen verschlammten Untergrund und eine spärliche Vegetation auf. Beim Breitmattsee handelt es sich um einen kleinen See der subalpinen Zone, Scheene Bodu ist eine wahrscheinlich ständig unter Wasser stehende Alpenwiese (10-30 cm hoch).

Diese Funde stellen somit eine erste Meldung für die Schweiz dar. Es ist jedoch denkbar, dass unter den von FAVRE (1890) gemeldeten *A. subtilis* ER. aus dem Wallis sich *A. nigroaeneus* ER. befinden. Sein Fundort „oberhalb des Aletschgletschers“ liegt nämlich in unmittelbarer Nähe von „Scheene Bodu“. *A. subtilis* ER. ist inzwischen mit Sicherheit im Wallis gefunden worden (BRANCUCCI, nicht publiziert).

Literatur

- LARSON, D. J. (1975). The predaceous water beetles of Alberta : Systematics, natural history and distribution. *Quest. Entomol.* 11 : 245-498.
- FAVRE, E. (1890). Faune des Coléoptères du Valais et des régions limitrophes. Zürcher & Furrer. Zürich, 448 p.
- PEDERZANI, F. (1986). Sulla presenza di *Agabus nigroaeneus* ER., *Ilybius aenescens* THOMS. e *Graphoderus verrucifer* SAHLB. nella valle dell'Avisio in Trentino (Coleoptera : Dytiscidae). *Studi Trentini di Scienze Naturali, Acta Biologica* 62 : 69-78.
- ROTZER, A. (1989). Contribution à la connaissance des Hétéroptères et Coléoptères aquatiques du Valais. Diplomarbeit, Universität Lausanne.